HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

Global Balanced Opportunity Fund

31. Mai 2025





Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht Global Balanced Opportunity Fund	4
Vermögensübersicht	7
Vermögensaufstellung	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	17
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	23
Allgemeine Angaben	26



Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,
der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds
Global Balanced Opportunity Fund
in der Zeit vom 01.06.2024 bis 31.05.2025.
Mit freundlicher Empfehlung
Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH
Dr. Jörg W. Stotz, Claudia Pauls, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht Global Balanced Opportunity Fund für das Geschäftsjahr vom 01.06.2024 bis 31.05.2025

Anlageziel und Anlagepolitik

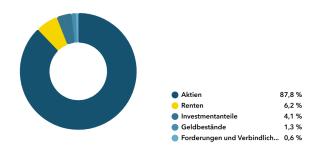
Der Fonds strebt als Anlageziel einen Wertzuwachs an. Das Sondervermögen ist ein vermögensverwaltender Fonds. Die Zusammensetzung des Sondervermögens basiert auf einer flexiblen und ausgewogenen Anlagestrategie, welche sowohl die aktuelle Marktsituation als auch künftige Entwicklungen berücksichtigt und darauf ausgerichtet ist, über einen mittel- bis langfristigen Zeitraum und unter Berücksichtigung des Anlagerisikos, eine positive Rendite zu erwirtschaften. Der Fonds strebt an, überwiegend in Aktien und in fest- und variabel verzinsliche Wertpapiere zu investieren. Darüber hinaus investiert der Fonds im Rahmen der für den der OGAW Richtlinie entsprechenden zulässigen Instrumente auch in Zertifikate. Bei den Anlagen in Renten liegt ein besonderer Fokus auf Familien und Inhaber geführten Unternehmen.

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände sind entsprechend der Besonderen Anlagebedingungen wie folgt ausgestaltet:

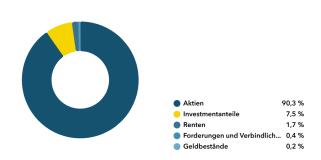
- Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere vollständig
- Wertpapiere, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Papiere sind max. 75 %
- Geldmarktinstrumente max. 75 %
- Bankguthaben max. 75 %
- Anteilen an in- oder ausländischen Investmentvermögen max. 10 %

Zielfonds werden ohne gesonderten regionalen Schwerpunkt erworben. Derivate dürfen zu Absicherungs- und Spekulationszwecken erworben werden.

Portfoliostruktur per 31.05.2024 *)



Portfoliostruktur per 31.05.2025 *)



*) Die Differenzen im Vergleich zur Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht betreffen eine abweichende Zuordnung der Vermögensgegenstände zu den oben aufgeführten Produktarten.

Im Berichtszeitraum lag die Aktienquote unter Berücksichtigung von Einzelwerten und Fondsanteilen etwa zwischen 85 % und 95 %. Dabei wurde überwiegend in Aktien der Eurozone und hier insbesondere in Deutschland investiert. Innerhalb der Aktienallokation lag ein Fokus weiterhin auf börsennotierten Immobilienwerten. mit hohem Bestand in Deutschland. Diese Werte profitierten vielfach davon, dass während der Berichtsperiode die Europäische Zentralbank ihre Leitzinsen sieben Mal um jeweils 0,25 % reduzierte, was die Refinanzierungskosten für diese Unternehmen zumeist begünstigt. Darüber hinaus wurde vielfach in europäische Standardwerte investiert. Zu Beginn des Jahres 2025 kam es an den US-Börsen zu einer Korrektur, nachdem die neue US-Regierung eine Reihe von neuen Zöllen gegenüber den wesentlichen Handelspartnern angekündigt hatte. Im Fonds wurde diese Korrektur genutzt, um selektiv einige US-Werte aus dem Technologie- und Finanzsektor zu kaufen. Die Allokation im Euro lag während der Berichtsperiode zwischen 85 % und 93,38 %, im US-Dollar waren bis zu 11 % und im Schweizer Franken bis zu 4% investiert. Die Rentenallokation wurde von 7 % auf unter 2 % reduziert.

Auf Investments in Derivate wurde verzichtet.

Risikoanalyse

Marktpreisrisiken:



Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Adressenausfallrisiken:

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungszahlungen der Einzelinvestments in Renten, die so weit wie möglich diversifiziert werden, um Konzentrationsrisiken zu verringern. Dies betrifft nicht nur die Auswahl der Schuldner, sondern auch die Auswahl der Sektoren und Länder.

Zinsänderungsrisiken:

Sofern in festverzinsliche Wertpapiere investiert wird, könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Währungsrisiken:

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Liquiditätsrisiken Aktien:

Das Sondervermögen ist breit gestreut und zu einem mehrheitlichen Teil in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können. Allerdings gibt es auch Anlagen in Aktien von Unternehmen mit kleiner und mittlerer Marktkapitalisierung ("Small- & Mid-Caps"); bei diesen Werten kann es zu eingeschränkter Liquidität im Falle eines Verkaufs kommen.

Liquiditätsrisiken Renten:

Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen den Rentenmärkten inhärenten Liquiditätsrisiken ausgesetzt. Um diese Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Fondsmanagement auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der einzelnen Anleihen sowie einen hohen Diversifikationsgrad im Sondervermögen.

Liquiditätsrisiken Zielfonds:

Der Fonds investiert einenTeil seines Vermögens in Zielfonds. Die Liquidität des Sondervermögens kann eingeschränkt werden, sofern z.B. für die Zielfonds die Rücknahme der Anteilscheine ausgesetzt werden sollte.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Anlageprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.



Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken:

Die Börsen sind seit Ausbruch geopolitischer Krisen in 2022/23 wie z.B. dem Russland-Ukraine-Krieg bzw. dem Krieg in Israel und Gaza von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom weiteren Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen der verhängten Sanktionen, einer weiterhin hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Darüber hinaus können die US-amerikanische Zollpolitik sowie die Gegenmaßnahmen davon betroffener Länder ebenfalls zu erheblichen Auswirkungen für das makroökonomische und geopolitische Umfeld führen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Veräußerungsergebnis

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien. Die realisierten Verluste resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Renten.

Sonstige Hinweise

Das Fondsvermögen ist zum Stichtag 31. Mai 2025 zu 7,44 % in Aktien der FCR Immobilien AG investiert. Der Fondsberater Value Capital Invest GmbH ist Tochtergesellschaft der RAT Asset and Trading GmbH. Diese hält gleichzeitig 42,23 % des Grundkapitals der FCR Immobilien AG.

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HAN-SAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Als Fondsberater fungiert die Value Capital Invest GmbH, Pullach im Isartal, unter dem Haftungsdach der BN & Partners Capital AG.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.



Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

		Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		12.777.321,36	100,17
1. Aktien		11.514.567,98	90,27
2. Anleihen		207.120,00	1,62
3. Investmentanteile		957.649,00	7,51
4. Bankguthaben		21.342,32	0,17
5. Sonstige Vermögensgegenstände		76.642,06	0,60
II. Verbindlichkeiten		-21.060,71	-0,17
Kurzfristige Verbindlichkeiten		-23,93	0,00
- Kurzfristige Verbindlichkeiten in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	-23,93	0,00
2. Sonstige Verbindlichkeiten		-21.036,78	-0,16
III. Fondsvermögen	EUR	12.756.260,65	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.05.2025

ISIN		Stück bzw. Anteile bzw. Vhg.in 1.000	Bestand 31.05.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
Börsengehande	lte Wertnaniere			im Beric	htszeitraum	EUR		10.585.090,02	82,98
Aktien	ite vvertpapiere					EUR		10.585.090,02	82,98
CH0012005267	Novartis AG	STK	4.500	1.300	700	CHF	92,7300	445.936,41	3,50
LU1673108939	Aroundtown	STK	325.000	0	75.000	EUR	2,8440	924.300,00	7,25
DE0005190003	Bayerische Motoren Werke AG	STK	5.800	2.150	0	EUR	78,4800	455.184,00	3,57
DE000A1X3XX4	Branicks Group AG Namens- Aktien o.N.	STK	263.784	63.875	0	EUR	1,8060	476.393,90	3,73
DE000A14KRD3	Deutsche Konsum REIT-AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	340.000	144.004	42.000	EUR	2,6000	884.000,00	6,93
DE0008232125	Deutsche Lufthansa AG	STK	83.000	75.000	37.000	EUR	7,0200	582.660,00	4,57
IT0003128367	ENEL S.p.A.	STK	20.000	0	20.000	EUR	8,0260	160.520,00	1,26
IT0003132476	ENI S.p.A.	STK	26.200	0	0	EUR	12,9300	338.766,00	2,66
DE000A1YC913	FCR Immobilien AG Namens- Aktien o.N.	STK	75.371	21.000	4.629	EUR	12,6000	949.674,60	7,44
DE000HLAG475	Hapag-Lloyd AG	STK	4.000	1.000	0	EUR	146,6000	586.400,00	4,60
FR0000121485	Kering S.A.	STK	3.300	2.800	600	EUR	173,4800	572.484,00	4,49
DE000LEG1110	LEG Immobilien	STK	6.600	0	600	EUR	74,7000	493.020,00	3,86
DE000PAH0038	Porsche Automobil Holding SE Vz.	STK	4.000	4.000	0	EUR	35,4700	141.880,00	1,11
BE0003810273	Proximus S.A.	STK	28.000	14.000	0	EUR	7,6200	213.360,00	1,67
FR0000120271	TotalEnergies SE	STK	2.900	0	600	EUR	51,4100	149.089,00	1,17
FR0000051807	Téléperformance S.A.	STK	3.900	1.500	0	EUR	88,9000	346.710,00	2,72
DE0007664039	Volkswagen Vorzugsaktien	STK	10.000	4.100	0	EUR	95,8200	958.200,00	7,51
DE000A1ML7J1	Vonovia SE	STK	16.700	0	8.300	EUR	28,9200	482.964,00	3,79
US1667641005	Chevron Corp.	STK	3.100	650	0	USD	137,9100	376.670,48	2,95
US38141G1040	Goldman Sachs Group Inc., The	STK	500	500	0	USD	604,8600	266.458,15	2,09
US30303M1027	Meta Platforms Inc. Cl.A	STK	450	450	0	USD	645,0500	255.746,70	2,00
US5949181045	Microsoft Corp.	STK	570	570	0	USD	458,6800	230.350,31	1,81
US67066G1040	NVIDIA Corp.	STK	2.400	2.400	0	USD	139,1900	294.322,47	2,31
An organisierte	n Märkten zugelassene oder in	diese einbe	zogene Wertp	apiere		EUR		1.136.597,96	8,91
Aktien						EUR		929.477,96	7,29
DE000A32VN59	Solutiance AG Namens-Aktien o.N.	STK	442.802	0	11.427	EUR	1,8400	814.755,68	6,39
DE0005570808	UmweltBank AG	STK	22.233	6.150	0	EUR	5,1600	114.722,28	0,90
Verzinsliche We	rtpapiere					EUR		207.120,00	1,62
DE000A289EM6	0.0000% Euroboden GmbH Inh	EUR	550	0	0	%	6,0400	33.220,00	0,26
DE000A3H2TV6	Schv. v.2020(2023/2025) 5.5000% Noratis AG InhSchv. v.	EUR	200	174	50	%	68,7500	137.500,00	1,08
DE000A254NF5	2020(2023/2025) 7.5000% Veganz Group AG IHS v.2020(2023/2025)	EUR	80	0	227	%	45,5000	36.400,00	0,29



VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.05.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw.	Bestand 31.05.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver-
			Whg.in 1.000		im Beric	htszeitraum				mögens 1)
Investmentanteil	e						EUR		957.649,00	7,51
Gruppenfremde	Investmentanteile						EUR		957.649,00	7,51
DE000A2ATAU2	Gridl Global Macro UI In Anteile EUR I	nhaber-	ANT	1.700	1.700	0	EUR	121,5200	206.584,00	1,62
DE000A3ERMH8	K&K - Wachstum & Inno Inhaber-Anteile I	vation	ANT	5.250	3.400	750	EUR	143,0600	751.065,00	5,89
Summe Wertpap	iervermögen						EUR		12.679.336,98	99,40
Bankguthaben							EUR		21.342,32	0,17
EUR - Guthaben	bei:						EUR		18.180,55	0,14
Verwahrstelle: Haud AG	ck Aufhäuser Lampe Priva	atbank	EUR	18.180,55					18.180,55	0,14
Guthaben in son	stigen EU/EWR-Währ	ungen					EUR		3.160,86	0,02
Verwahrstelle: Haud AG	ck Aufhäuser Lampe Priva	atbank	NOK	36.346,62					3.160,86	0,02
Guthaben in Nicl	ht-EU/EWR-Währung	en					EUR		0,91	0,00
Verwahrstelle: Haud AG	ck Aufhäuser Lampe Priva	atbank	GBP	0,77					0,91	0,00
Sonstige Vermög	gensgegenstände						EUR		76.642,06	0,60
Dividendenansprüd	che		EUR	70.584,53					70.584,53	0,55
Zinsansprüche			EUR	6.057,53					6.057,53	0,05
Verbindlichkeite	n aus Kreditaufnahme	:					EUR		-23,93	0,00
Kredite in sonstig	gen EU/EWR-Währun	gen					EUR		-23,93	0,00
Verwahrstelle: Haud AG	ck Aufhäuser Lampe Priva	atbank	CHF	-22,39					-23,93	0,00
Sonstige Verbind	llichkeiten						EUR		-21.036,78	-0,16
Sonstige Verbindlic	hkeiten ²)		EUR	-21.036,78					-21.036,78	-0,16
Fondsvermögen							EUR		12.756.260,65	100,00
Anteilwert Globa	al Balanced Opportun	ity Fund	d I				EUR		100,83	
Anteilwert Globa	al Balanced Opportun	ity Fund	d R				EUR		99,21	
	eile Global Balanced						STK		92.968,000	
Umlaufende Ant	eile Global Balanced	Opport	unity Fund R				STK		34.094,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein. ²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung



WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet. Devisenkurse (in Mengennotiz)						
		per 30.05.2025				
Britisches Pfund	(GBP)	0,841850	=	1 Euro (EUR)		
Norwegische Krone	(NOK)	11,498950	=	1 Euro (EUR)		
Schweizer Franken	(CHF)	0,935750	=	1 Euro (EUR)		
US-Dollar	(USD)	1,135000	=	1 Euro (EUR)		



WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Börsengehandelte We	ertpapiere Allianz SE AXA S.A.	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Aktien	Allianz SE	STK		
		STK		
DE0008404005		STK		
	AXA S.A.		0	1.050
FR0000120628 A		STK	0	8.000
DE000BASF111 E	BASF SE	STK	0	8.000
US17275R1023	Cisco Systems Inc.	STK	0	8.800
DE0005552004	Deutsche Post AG	STK	4.700	14.600
DE0008430026	Münchener Rückversicherung AG	STK	0	600
CH0038863350 N	Nestlé S.A.	STK	1.200	1.200
US70450Y1038 F	PayPal Holdings Inc.	STK	0	2.400
DE0007231326	Sixt	STK	1.800	1.800
DE0007231334	Sixt Vz.	STK	800	2.300
DE0007501009	TTL Beteiligungs-u.Grundbes.AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	0	39.697
DE000WCH8881 V	Nacker Chemie	STK	0	1.500
Verzinsliche Wertpapie	ere			
DE000A383BH3 1	10.0000% Groß & Partner Grundst. GmbH IHS v. 2024 (2026/2028)	EUR	0	110
An organisierten Märk	rten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere			
Verzinsliche Wertpapie	ere			
DE000A3H2UH3	0.0000% Deutsche Lichtmiete AG Inh.Schv. v.2021(2022/2027)	EUR	0	600
DE000A254TQ9 4	4.2500% FCR Immobilien AG Anleihe v. 20/25	EUR	0	119
DE000A289YC5 5	5.5000% PANDION AG IHS v.2021(2023/2026)	EUR	0	200
DE000A2GSWY7	6.5000% TERRAGON AG Anleihe v.2019(2022/2024)	EUR	0	100
DE000A352AX7 7	7.2500% FCR Immobilien AG Anleihe v. 2023(2028)	EUR	900	1.014
Investmentanteile				
Gruppenfremde Invest	tmentanteile			
LI1194733823	Creating Alpha Fd-German Cham. InhAnt. EUR Acc. oN	ANT	0	2.000

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)							
Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000			
Fehlanzeige							



ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) GLOBAL BALANCED OPPORTUNITY FUND I

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.06.2024 BIS 31.05.2025

		EUR	EU
	Erträge		
1.	Dividenden inländischer Aussteller		140.187,2
2.	Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		97.549,1
3.	Zinsen aus inländischen Wertpapieren		12.094,3
4.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		3.817,2
	davon negative Habenzinsen	-26,57	
5.	Erträge aus Investmentanteilen		1.338,0
6.	Abzug ausländischer Quellensteuer		-11.444,1
7.	Sonstige Erträge		28,3
Sur	nme der Erträge		243.570,1
II.	Aufwendungen		
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen		-55,4
2.	Verwaltungsvergütung		-90.364,6
	a) fix	-90.364,66	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
	b) performanceabhängig	0,00	
3.	Verwahrstellenvergütung		-10.153,7
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-7.279,3
5.	Sonstige Aufwendungen		-3.994,0
6.	Aufwandsausgleich		6.823,7
Sur	nme der Aufwendungen		-105.023,5
III.	Ordentlicher Nettoertrag		138.546,5
IV.	Veräußerungsgeschäfte		
1.	Realisierte Gewinne		648.306,5
2.	Realisierte Verluste		-770.475,4
Erg	ebnis aus Veräußerungsgeschäften		-122.168,9
V.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		16.377,6
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-401.301,8
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		327.500,9
VI.	Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-73.800,8



ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) GLOBAL BALANCED OPPORTUNITY FUND R

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.06.2024 BIS 31.05.2025

		EUR	EUR
l.	Erträge		
1.	Dividenden inländischer Aussteller		51.241,53
2.	Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		34.597,56
3.	Zinsen aus inländischen Wertpapieren		4.581,54
4.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		1.326,79
	davon negative Habenzinsen	-9,51	
5.	Erträge aus Investmentanteilen		450,11
6.	Abzug ausländischer Quellensteuer		-4.051,43
7.	Sonstige Erträge		9,88
Sur	nme der Erträge		88.155,98
II.	Aufwendungen		
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen		-18,48
2.	Verwaltungsvergütung		-41.164,37
	a) fix	-41.164,37	
	b) performanceabhängig	0,00	
3.	Verwahrstellenvergütung		-3.333,11
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-2.818,37
5.	Sonstige Aufwendungen		-1.294,84
6.	Aufwandsausgleich		-834,81
Sun	nme der Aufwendungen		-49.463,98
III.	Ordentlicher Nettoertrag		38.692,00
IV.	Veräußerungsgeschäfte		
1.	Realisierte Gewinne		212.422,61
2.	Realisierte Verluste		-256.369,19
Erg	ebnis aus Veräußerungsgeschäften		-43.946,58
V.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-5.254,58
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-72.476,76
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		52.257,62
VI.	Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-20.219,14
	Ergebnis des Geschäftsjahres		-25.473,72



ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS GLOBAL BALANCED OPPORTUNITY FUND I

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.06.2024)		10.035.076,10
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-590.583,35
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	797.397,63	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.387.980,98	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-13.167,43
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		-57.423,26
davon nicht realisierte Gewinne	-401.301,85	
davon nicht realisierte Verluste	327.500,96	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.05.2025)		9.373.902,06

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS GLOBAL BALANCED OPPORTUNITY FUND R

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.06.2024)		3.264.071,01
Mittelzufluss/-abfluss (netto)		143.235,93
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	182.417,40	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-39.181,47	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		525,37
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		-25.473,72
davon nicht realisierte Gewinne	-72.476,76	
davon nicht realisierte Verluste	52.257,62	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.05.2025)		3.382.358,59



VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS GLOBAL BALANCED OPPORTUNITY FUND I 1)

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	2.199.501,04	23,66
1. Vortrag aus dem Vorjahr	1.412.647,95	15,19
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	16.377,63	0,18
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	770.475,46	8,29
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-2.199.501,04	-23,66
Der Wiederanlage zugeführt	-793.415,73	-8,53
2. Vortrag auf neue Rechnung	-1.406.085,31	-15,12
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS GLOBAL BALANCED OPPORTUNITY FUND R 1)

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	762.598,42	22,37
1. Vortrag aus dem Vorjahr	511.483,81	15,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-5.254,58	-0,15
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	256.369,19	7,52
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-762.598,42	-22,37
Der Wiederanlage zugeführt	-255.244,63	-7,49
2. Vortrag auf neue Rechnung	-507.353,79	-14,88
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE GLOBAL BALAN-CED OPPORTUNITY FUND I

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2025	9.373.902,06	100,83
2024	10.035.076,10	101,30
2023	9.317.328,54	88,21
2022	6.591.100,74	90,17



VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE GLOBAL BALAN-CED OPPORTUNITY FUND R

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2025	3.382.358,59	99,21
2024	3.264.071,01	100,01
2023	1.757.223,51	87,45
2022	906.439,77	89,80



Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Fehlanzeige		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		99,40
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00
Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.		

SONSTIGE INFORMATIONEN - NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST - ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPA-PIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert Global Balanced Opportunity Fund I	EUR	100,83
Anteilwert Global Balanced Opportunity Fund R	EUR	99,21
Umlaufende Anteile Global Balanced Opportunity Fund I	STK	92.968,000
Umlaufende Anteile Global Balanced Opportunity Fund R	STK	34.094,000

ANTEILKLASSEN AUF EINEN BLICK

	Global Balanced Opportunity Fund I	Global Balanced Opportunity Fund R
ISIN	DE000A2P3XW5	DE000A2P3XX3
Währung	Euro	Euro
Fondsauflage	01.06.2021	01.06.2021
Ertragsverwendung	Ausschüttend	Ausschüttend
Verwaltungsvergütung	0,90 % p.a.	1,25 % p.a.
Ausgabeaufschlag	0 %	1,5 %
Mindestanlagevolumen	100.000	0

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.



ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE GLOBAL BALANCED OPPORTUNITY FUND I

Performanceabhängige Vergütung	0,00 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,11 %

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE GLOBAL BALANCED OPPORTUNITY FUND R

Performanceabhängige Vergütung	0,00 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,48 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.06.2024 BIS 31.05.2025

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	12.505.204,59
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	0,00
Relativ in %	0,00 %

Es lagen keine Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen vor.

Transaktionskosten: 13.421,36 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHAL-VERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Global Balanced Opportunity Fund I keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Global Balanced Opportunity Fund R sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVEST-MENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
LI1194733823	Creating Alpha Fd-German Cham. InhAnt. EUR Acc. oN ¹⁾	0,80
DE000A2ATAU2	Gridl Global Macro UI Inhaber-Anteile EUR I¹¹	0,90
DE000A3ERMH8	K&K - Wachstum & Innovation Inhaber-Anteile I ¹⁾	1,16

¹⁾ Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.



WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

Global Balanced Opportunity Fund I		
Sonstige Erträge		
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	EUR	28,30
Sonstige Aufwendungen		
Depotgebühren	EUR	1.159,32
Kosten Quellensteuer	EUR	1.637,42
Global Balanced Opportunity Fund R		
Sonstige Erträge		
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	EUR	9,88
Sonstige Aufwendungen		
Depotgebühren	EUR	372,49
Kosten Quellensteuer	EUR	540,28

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungsspolitik und Vergütungsspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigte als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum



ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigen Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	28.504.408
davon feste Vergütung	EUR	24.388.372
davon variable Vergütung	EUR	4.116.036
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		352
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	EUR	1.503.449
davon Geschäftsleiter	EUR	1.329.751
davon andere Führungskräfte	EUR	173.699



ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung

Verweis

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden

im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,

Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und

die Portfolioumsatzkosten sind im Bericht in den Abschnitten

"Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene

Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen"

und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen

Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen

verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.

Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der

Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsvertretern

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der

 ${\sf HANSAINVEST\ erh\"{a}ltlich}.$

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit

Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den

Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von

Aktionärsrechten

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.

Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit

Interessenkonflikten verfügbar.



SONSTIGE INFORMATIONEN - NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST

Aufgrund der festgelegten Anlagestrategie wurden Nachhaltigkeitsrisiken im Berichtszeitraum bei den Investitionsentscheidungen nicht berücksichtigt. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Hamburg, 09. September 2025

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Claudia Pauls

Stotz



Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Global Balanced Opportunity Fund - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Juni 2024 bis zum 31. Mai 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Mai 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Juni 2024 bis zum 31. Mai 2025, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt "Sonstige Informationen" unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt "Sonstige Informationen" genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

 die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Auf-

23



stellung des Jahresberichts , der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder

insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche



Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.

 beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 10.09.2025

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning

Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung Postfach 60 09 45 22209 Hamburg Hausanschrift: Kapstadtring 8 22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96 Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: info@hansainvest.de Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 27,746 Mio. EUR Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2024

Essen

- Prof. Dr. Harald Stützer
 - Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach
- Prof. Dr. Stephan Schüller
 - Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
 - (Sprecher, zugleich Mitglied der Geschäftsführung der SICORE Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG und der Greiff capital management AG)
- Claudia Pauls
- Ludger Wibbeke
 - (zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HAN-SAINVEST LUX S.A. und Aufsichtsratsvorsitzender der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG, Dortmund SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Stefan Lemke
 - stellvertretender Vorsitzender
 - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
 - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG,

VERWAHRSTELLE

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG Kaiserstr. 24 60311 Frankfurt am Main Deutschland

Haftendes Eigenkapital: 641,400 Mio. EUR Eingezahltes Eigenkapital: 28,914 Mio. EUR

Stand: 31.12.2024

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Fuhlentwiete 5 20355 Hamburg Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8 22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

info@hansainvest.de www.hansainvest.de

